

Neue Krisen für die Erde

„Primat“ heißt die kommende Staffel bei PERRY RHODAN NEO

PERRY RHODAN NEO geht in die nächste Runde. Auf der PERRY RHODAN-Homepage ist dazu folgendes zu erfahren:

„Am 10. Mai 2024 erscheint Band 330 der Science-Fiction-Serie PERRY RHODAN NEO. Damit wird eine neue Handlungsstaffel eingeleitet, die zehn Bände umfasst. Konzipiert wird sie von Rüdiger Schäfer und Rainer Schorm – die beiden Autoren sind seit mehreren Jahren für die Serie verantwortlich und führen sie immer wieder zu neuen Schauplätzen.

Die kommende Staffel trägt den Titel »Primat«; derzeit arbeiten die Exposéautoren an den Grundlagen. Inhaltlich bietet sie eine völlig neue Geschichte, die aber – wie es für eine Serie üblich ist – auf den Ideen aufbaut, die in früheren Handlungsabschnitten erzählt wurden.

Unter anderem taucht eine Figur auf, die in der »Aphilie«-Staffel für Fragen gesorgt hat, und es gibt Verbindungen zur derzeit noch laufenden »Catron«-Staffel. Bekannte Figuren wie Perry Rhodan, Icho Tolot oder Gucky sind selbstverständlich wieder »an Bord« der Serie.

»Band 330 führt unsere Serie wieder verstärkt in die Milchstraße, nachdem wir zuletzt vor allem die Galaxis M 87 beleuchtet haben«, erläutert Klaus N. Frick, der Chefredakteur von PERRY RHODAN NEO. »Die Staffel startet mit einem Roman, der vor allem auf der Erde spielt und eine neue interessante Figur präsentiert.«

www.perry-rhodan.net

Im Perryversum steht eine neue Epoche an

Wie bekannt wird es mit Band 3300 einen Wechsel in der Exposéredaktion der klassischen PERRY RHODAN-Serie geben (*ESPOST* berichtete). Darüber, wie Ben Calvin Hary diese Aufgabe angehen will ist auf der PERRY RHODAN-Homepage folgendes zu erfahren:

„Was erwartet die Leser im Herbst? Ben Calvin Hary will nichts umstoßen, aber vieles anders machen. »Das ist jetzt keine Schleimerei. Ich bin zum Beispiel ein großer Fan von Wims Ideen, ich finde sie ehrlich brilliant. Aber ich werde nicht versuchen, ihnen nachzueifern. Allein ein Wim Vandemaan kann Wims Vandemaans Geschichten erzählen. Ich muss meine eigenen Storys bringen. Sprich: Ich muss diesen Kosmos zu meinem Baby machen. Weil nur, wenn mir selbst diese Geschichten am Herzen liegen, können andere das Herzblut spüren. Und nur dann werden sie auch meinen Lesern wichtig. Davon bin ich überzeugt, so war es bei all meinen Vorgängern und nur so geht's!«

Der kommende Chefautor verspricht spannende Weltraumabenteuer, bei denen es wie immer kosmisch zugehen wird. Zugleich sollen menschliche und handfeste Science-Fiction in den Mittelpunkt rücken. »Anstatt in andere Dimensionen zu schauen, möchte ich lieber ausloten, welche epischen Abenteuer und Geheimnisse es in unserem Universum noch zu erleben und entdecken gibt. Ich will ein Leseerlebnis liefern, das in vielerlei Hinsicht eine Heimkehr ins kuschlige Zuhause ist – das natürlich für unsere Helden nicht immer kuschelig bleiben wird. Dabei werden Perry und Co. aber in die Zukunft blicken. So viel kann ich jetzt schon sagen. Außerdem, dass der nächste Handlungsabschnitt mit einem Paukenschlag beginnt.«

PERRY RHODAN 3300 erscheint am 15. November 2024. Bis dahin ziehen noch einige Monate ins Land. Hinter den Kulissen hat die Arbeit am neuen Zyklus hingegen längst begonnen. Das Konzept für die Romane bis Band 3399 existiert, etliche Datenblätter wurden schon verfasst. Die ersten Exposés sind fertig und warten darauf, in spannende Romane verwandelt zu werden. Hary übernimmt den Staffelnstab von Wim Vandemaan und Christian Montillon, die die Serie seit Band 2700 und damit dem Jahr 2013 steuern.

Welche Abenteuer unser Weltraumheld nun konkret erleben wird? Weitere Details zur kommenden Handlung verrät die PERRY RHODAN-Redaktion zu gegebener Zeit. Neugierige sollten für alle Fälle unseren YouTube-Kanal »Perryversum« im Auge halten, den Ben Calvin Hary auch nach seiner Berufung zum Chefautor wie gewohnt betreut.“

www.perry-rhodan.net



Ellerts Stammtisch Post

Das auflagenstärkste
monatliche Informationsblatt
rund um PERRY RHODAN

Ausgabe 304 * 4. April 2024

Einhunderttausend

Seine Animationen zu PERRY RHODAN sind Legende. Die Rede ist von Raimund Peter. Nun hat sein Video „Die Stadt der Verfernten“ aus dem „Zyklus „Die Meister der Insel“ kürzlich die Marke von 100.000 Aufrufen überschritten. Einfach fantastisch! Weitere seiner Animationen wie z. B. zur neuen RAS TSCHUBAI, findet ihr auf www.youtube.com/@wybort.

-eh-

Dreitausenddreihundert-dreiunddreißig

Nach 1111 und 2222 steht im kommenden Jahr ein weiterer PERRY RHODAN-Roman mit einer Schnapszahl-Nummer vor der Veröffentlichung. Wer soll ihn schreiben? Mehr dazu auf Seite 2 dieser *ESPOST*.

-eh-

Eintausend

Nach seinen ersten Romanen zu den ATLAN-Miniserien „Centauri“ und „Obsidian“ sowie Beiträgen zu den Serien BAD EARTH und MADDRAX veröffentlichte Michael Marcus Thurner mit Band 2265 „Die Krone von Roewis“ vor nunmehr 1000 Wochen seinen Debütroman bei PERRY RHODAN.

-eh-

Fünfundzwanzig

Am 1. April 1999 erschien die erste Ausgabe des Nachrichtenblattes *ESPOST*. Damals noch unter der Bezeichnung „Ellerts Stammtisch Post“ brachte es fünfundzwanzig Jahre Aktuelles und Interessantes rund um PERRY RHODAN, seine Nebenprodukte und auch gelegentliche Blicke über den Tellerrand. Zusammengestellt und herausgegeben wurde es in dieser Zeit jeden Monat in aktuell 304 Ausgaben von Erich Herbst. Ergänzend dazu gab es in diesem Zeitraum über 250 *ESPOST*-Infos als Sofort-Information bei brandaktuellen Ereignissen sowie 18 *ESPOST*-Sonderdrucke zu speziellen Themen. Zum Ende der Herausgeberschaft durch Erich siehe die letzte Seite dieser *ESPOST*.

Zusammenstellung -eh-

Stammtisch – Termine

Unsere Stammtisch-Abende finden an jedem ersten Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im

Restaurante Portugal

Friedenstraße 28, 81671 München
statt. Hier die Termine im Jahr 2024:

4. April 2. Mai 6. Juni 4. Juli
1. August 5. September **10. Oktober**
(wg. Feiertag am 2. Donnerstag)
7. November und 5. Dezember.

Außerdem veranstaltet unser Stammtisch am **20. April 2024** den

ERNST ELLERT-CON II.

Mehr dazu auf Seite 5 dieser *ESPOST*.

Unser Stammtisch im Internet:

www.prsm.clark-darlington.de.

Unser Stammtisch auf **Facebook**:

www.facebook.com/groups/221604394523698/.

Unser Stammtisch auf **Youtube**:

www.youtube.com/channel/UCdbjVCM8cTORgmIF7_dBHqq

Der **PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel-Stammtisch München** trifft sich in der Regel jeden dritten Freitag im Monat ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte „Ewiges Licht“

Wälsungenstraße 1 80634 München.

Die Treffen im Jahr 2024 finden an folgenden Tagen statt:

19. April 17. Mai 21. Juni
19. Juli 16. August
20. September 18. Oktober
15. November und 20. Dezember.

Kontakt siehe www.prsksmuenchen.de/40891.html.

Der Stammtisch ist auch für Fans, Leser und Freunde der Serie MADDRAK aktiv.

Weitere Infos zum Stammtisch und auch zu den weiteren geplanten Turnieren im Jahr 2024 und zur PRSKS-Online-Plattform auf **Discord** gibt's auf der Stammtisch-Homepage www.prsksmuenchen.de/.

In Memoriam

Vor knapp zwanzig Jahren, am 8. Mai 2004, verstarb überraschend **Frank Baberg**, langjähriger Besucher des **PERRY RHODAN-Stammtisches „Ernst Ellert“ München**, er wurde 49 Jahre alt.

Nachrufe und Erinnerungen an **Frank** gab es in *ESPOST 67*. Unter www.domeflyer.de ist im Internet eine Gedenkseite an ihn abrufbar. -eh-

PERRY RHODAN - Titelvorschau

Kurzinfos zu den kommenden Romanen:

- | | | |
|------|--|--|
| 3268 | „Die Geheimnisse der ELNVAN“
Der Terraner in einem fremden Schiff – er flieht vor dem Konstruktor | <i>Michelle Stern</i> |
| 3269 | „Sternweiser“
Sie suchen die TEZEMDIA – und finden Relikte aus der Vergangenheit | <i>Oliver Fröhlich</i> |
| 3270 | „Auf der Transitwelt“
Er ist der Gesandte der LEUCHTKRAFT – unheimliche Begegnung im fremden Kosmos | <i>Susan Schwartz</i> |
| 3271 | „Nieuw Amsterdam“
Der Terraner im Reich der Mitte – er sucht einen Hyperphysiker | <i>Michael Marcus Thurner</i> |
| 3272 | „Wettlauf der Unsterblichen“ | <i>Leo Lukas</i> |
| 3273 | „Die Phantom-Armada“ | <i>Hubert Haensel</i> |
| 3274 | „Lichtung der Seligkeit“ | <i>Ben Calvin Hary</i> |
| 3275 | „Abschied im fremden Universum“ | <i>Robert Corvus</i> www.perry-rhodan.net www.perrypedia.de |

Danke für den Aufruf zur Fortführung der *ESPOST* an *Michelle Stern* (Leserkontaktsseite in PERRY RHODAN Band 3263) und an *Christina Hacker* (PERRY RHODAN Fanszene 67 in PERRY RHODAN 3265). -eh-

Rißzeichnung „Horchende Welt SAGHIK“ von *Andreas Weiß* in PERRY RHODAN Band 3267. www.perry-rhodan.net

Am 8. März wäre *Kurt Mahr* neunzig Jahre alt geworden (*ESPOST 303* berichtete). Dies ist auch zentrales Thema des neuesten PERRY RHODAN-Reports in Heft 3268: „Ein exklusiver Beitrag von Inge Mahn, seiner Witwe, widmet sich der privaten Seite des Schriftstellers. Und ein ausführlicher Artikel zeigt die Science Fiction, die Kurt Mahr außerhalb der PERRY RHODAN-Serie schuf.“ www.perry-rhodan.net

Karottencupcakes als Ostergruß: Auf der PERRY RHODAN-Homepage veröffentlichte die Redaktion vor wenigen Tagen [das Rezept](#) dazu. www.perry-rhodan.net

Fundsache:

Michael Marcus Thurner schrieb in PERRY RHODAN Band 3264 „Prophanie“:

»Venevér hingegen füllte seine Hose reichlich prall aus. Er war massig gebaut und hatte gewiss Schwierigkeiten, tief ein- und auszuatmen. Diva Wintersturm war gerade damit beschäftigt, die Haut des Ferronen mit einer pastösen Masse zu bestreichen. Das Grün wandelte sich rasch in ein Schweinchenrosa.«

Dem versierten Leser stellt sich dabei die Frage, seit wann die natürliche Hautfarbe von Ferronen nicht mehr grün, sondern blau ist... -eh-

Zusammenstellung: -eh-

Wer soll PERRY RHODAN Band 3333 schreiben?

Dass PERRY RHODAN-Romane, deren Bandnummer eine vierstellige Schnapszahl ist, einen ganz speziellen Inhalt haben ist bekannt. Sowohl Band 1111 „Die Macht der Elf“ als auch Band 2222 „Rendezvous mit der Ewigkeit“ wurden von *Horst Hoffmann* verfasst und nahmen Autoren und andere Verlagsmitarbeiter in zahllosen Andeutungen auf die Schippe, wobei diese mit Kürzel ihrer Namen angesprochen wurden.

Im kommenden Jahr steht mit 3333 eine weitere Schnapszahl-Romannummer an. *ESPOST*-Ersteller *Erich Herbst* hat dies zum Anlass genommen auf **Facebook** eine Umfrage zu posten in der die Fans Gelegenheit hatten aus den aktuellen PERRY RHODAN-Stammautorinnen und -autoren der klassischen Serie ihren Favoriten zu nennen. Zur Auswahl standen (gemäß der Aufstellung der Stammautoren auf der PERRY RHODAN-Homepage): *Arndt Ellmer*, *Ben Calvin Hary*, *Christian Montillon*, *Dennis Mathiak*, *Hubert Haensel*, *Kai Hirdt*, *Leo Lukas*, *Marc A. Herren*, *Michael Marcus Thurner*, *Michelle Stern*, *Oliver Fröhlich*, *Robert Corvus*, *Susan Schwartz*, *Uwe Anton*, *Verena Thomsen* und *Wim Vandemaan*. Die Liste wurde von mehreren Fans um die Namen *Horst Hoffmann*, *Klaus N. Frick*, *Andreas Eschbach*, *Marie Erikson*, *Ralf König* sowie dem Sammeltitle „Alle Autoren“ erweitert.

Bis zum 31.03.2024 / 9 Uhr wurden insgesamt 240 Stimmen abgegeben (Mehrfach-Votum war möglich). Als klarer Favorit stellte sich dabei *Leo Lukas* mit 31 % / 72 Stimmen heraus. Auf den Plätzen 2, 3 und 4 landeten *Ben Calvin Hary* (11 % / 28 Stimmen), *Michael Marcus Thurner* (9% / 20 Stimmen) und *Susan Schwartz* (7% / 18 Stimmen), gefolgt von *Horst Hoffmann* mit 8% / 17 Stimmen.

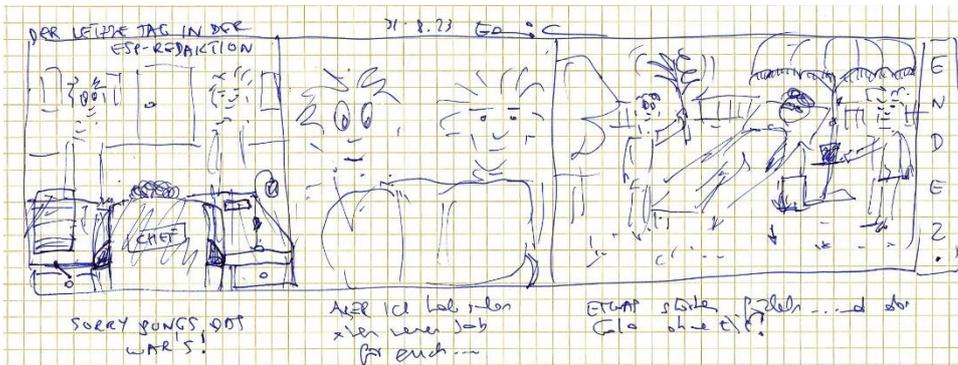
Letztlich bleibt es der Entscheidung der PERRY RHODAN-Redaktion und dem kommenden Exposéautor *Ben Calvin Hary* überlassen wer Autorin bzw. Autor von PERRY RHODAN Band 3333 wird... -eh-

Abschied von der ESPost-Redaktion

Fester Bestandteil der **ESPOST** sind seit Januar 2019 die EMIT-TIDNABS-Cartoons. Monat für Monat gab es eine neue Folge mit den engagierten Redaktionsmitarbeitern Melvil und Scrouger. Erdacht und umgesetzt wurden sie von ERIC alias *Erich Loydl* vom PERRY RHODAN-Stammtisch Wien.

Im vergangenen Jahr hatten seine Figuren ihren vierzigsten Geburtstag, er selbst gar seinen sechzigsten, den er auch ganz besonders feierte (**ESPOST297** berichtete).

Im Nachgang zu dieser Feier fanden sich Erich mit Gattin Claudia gemeinsam mit Erich und Gattin Gabi zu einem Mittagessen zusammen um die Feierlichkeiten ausklingen zu lassen. Dabei musste Erich Erich eröffnen, dass Erich mit Ausgabe 304 im April 2024 die **ESPOST** einstellen wird und Erich dann keine Cartoons mehr dafür zeichnen könne. Erich fragte sich schon damals wie Erich dann den Abschied umsetzen würde, doch Erich hatte schon schnell eine Vorstellung davon. „Die Idee dazu“, schrieb Erich Erich vor einer Woche, „hatte ich ja schon unmittelbar nach deiner Ankündigung damals (siehe Scan). aber ich habe sie jedenfalls dem würdigen Anlass angemessen so aufwendig wie noch nie bisher ausgeführt 😊“ Seine Skizzen schickte Erich Erich mit, Erich will sie euch natürlich nicht vorenthalten:



Ein ESPost-Sonderdruck zu einem besonderen Film

Der **ESPOST** -Sonderdruck 18 befasst sich mit einem Fanfilm, dessen Ursprünge in die Frühzeit der PERRY RHODAN-Heftserie zurückgehen. Fast genauso alt ist seine Entstehungsgeschichte. Kürzlich wurde „Der Einsame der Zeit“ endlich fertig gestellt - aber leider ist dessen öffentliche Vorführung (zumindest aktuell) untersagt.

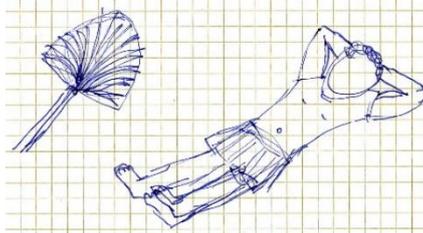
Der Autor und Übersetzer *Martin Baresch* hat sich mit dem Film auseinandergesetzt und seinen Beitrag sowie sein ausführliches Interview mit *Kurt Kobler* für diesen **ESPOST** -Sonderdruck zur Verfügung gestellt. Eine Einleitung von *Erich Herbst*, einige Bilder sowie eine ausführliche Linkliste ergänzen diese Ausgabe.

Link zum kostenlosen Download: www.prm.clark-darlon.de/images/stories/espost/esp_sd_18.pdf

Lieber Erich,

herzlichen Dank für die über sechzig Cartoons voller phantastisch umgesetzter Ideen, die du in den vergangenen mehr als fünf Jahren für die **ESPOST** erdacht und erstellt hast. Du hast mit den Abenteuern der Redaktionsmitarbeiter Melvil und Scrouger den Lesern (und mir) viel Freude bereitet. Ich wünsche dir, dass die EMIT-TIDNABS bald wieder eine gute Anstellung finden.

Erich



Neulich in der ESPOST-Redaktion...

Jetzt heißt es: Abschied nehmen. Aber ...



... ich kann mich einfach nicht trennen.

PERRY RHODAN-Androiden

Kurzinfos zu den bereits erschienenen und kommenden Romanen:

1 „Totenozean“

Kai Hirdt stellt „die wichtigsten Figuren vor und zeigt das Thema – Roboter greifen eine anscheinend völlig friedliche Welt an. Die Maschinenwesen entstammen den unterschiedlichsten Baureihen, manche von ihnen sehen sogar menschenähnlich aus. Wie es aussieht, gibt es zwischen ihnen und den Terranern eine Reihe von Verbindungen. Doch weshalb sind sie so aggressiv und rücksichtslos?“

2 „Der falsche Feind“

„Mit Aurelia Bina tritt im“ Roman von *Madeleine Puljic* „eine weitere wichtige Person auf. Sie ist ein Kunstwesen, ein Roboter, der sich als weiblich empfindet und innerhalb des Terranischen Liga-Dienstes eine wichtige Position bekleidet. Aurelia Bina setzt sich stets dafür ein, Konflikte zwischen Menschen und Robotern zu verhindern – doch in der aktuellen Lage scheint sie an ihre Grenzen zu stoßen.“

3 „Der Jahrtausendirrtum“ *Dietmar Schmidt*

4 „Willkommen in Menschenstadt“ *Jaqueline Mayerhofer*

5 „Nekropole der Chenno“ *Marie Erikson*

6 „Adams Ruf“ *Olaf Brill*

Frauenpower bei PERRY RHODAN-Androiden: Wie die PERRY RHODAN-Redaktion in einer am Weltfrauentag veröffentlichten Pressemitteilung bekannt gab werden fünf Autorinnen an der Miniserie mitschreiben. Neben den bereits oben genannten Autorinnen *Madeleine Puljic*, *Jaqueline Mayerhofer* und *Marie Erikson* sind auch *Lucy Guth* und *Marlene von Hagen* im Autorenteam.

Die Printausgaben der PERRY RHODAN-Miniserien waren schon immer etwas kostspieliger als andere Heftromane, nicht zuletzt auch aufgrund der Hochglanzcover. Der Preis pro Heft steigt nun weiter: Je Heft werden in Deutschland jetzt 2,80 € verlangt, in Österreich 3,10 €, und in der Schweiz kostet ein Heft 5,50 Franken.

<https://freizeit.pr-gateway.de/autorinnen-in-der-science-fiction-literatur>

Manch ein Abonnent der neuen Miniserie hat sich gewundert als er Heft 1 „Totenozean“ doppelt erhielt. Das lag wohl daran, dass man vergessen hatte, dass seit der letzten Miniserie ein Abonnement nicht mehr automatisch nach 12 Heften endet. Mit dem Neuabschluss für „Androiden“ hatte man plötzlich zwei Abos laufen, so die Erfahrung einiger Fans auf **Facebook**. Wie man dort erfahren konnte zeigte (zumindest in einem Fall) die **Bauer Media Group** Kulanz und nahm eine kostenfreie Stornierung des neuen Abos vor.

-eh-
Zusammenstellung -eh-

PERRY RHODAN Silberbände

Anfang März dieses Jahres erschien Band 165 mit dem Titel „Tod aus der Unendlichkeit“. Folgende Original-Romane sind darin enthalten: „Ijarkors letzte Schlacht“ (Band 1339), „Entscheidung im Raumfort 3201“ (Band 1346) und „Am Ereignishorizont“ (Band 1347), alle drei von *Kurt Mahr*, „Der Spion von Kumai“ (Band 1341) von *Robert Feldhoff*, „Tod aus der Unendlichkeit“ (Band 1342) von *H. G. Francis*, „Das Ende der Hybride“ (Band 1344) von *Peter Griese* und „Gruft der Erleuchtung“ (Band 1345) von *Marianne Sydow*. Das 3-D-Titelbild ist mit Original-Motiven des Titelbildes von PERRY RHODAN Band 1342 von *Johnny Bruck* gestaltet. Im Vor- und Nachsatz des Buches gibt es neue Illustrationen, die von *Swen Papenbrock* stammen, sie zeigen die Virenschiffe ÄSKULAP und UDHURU. Die Bearbeitung des Silberbandes 165 hat wiederum *Rainer Nagel* übernommen. Folgende weitere Silberbände sind zur Veröffentlichung in 2024 vorgesehen: Band 166 „Tarkan“ (5/2024) Band 167 „Strangeness-Schock“ (9/2024) Band 168 „Der letzte Krieger“ (11/2024).

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung -eh-

STELLARIS

In PERRY RHODAN Band 3266 erschien die STELLARIS-Kurzgeschichte Nr. 93, erdacht wurde sie von *Uwe Hermann*. Die PERRY RHODAN-Redaktion schreibt über ihn:

„Uwe Hermann zählt zu den Schriftstellern, die in den vergangenen Jahren die deutschsprachige Science Fiction durch eindrucksvolle Kurzgeschichten bereichert haben. Der Autor veröffentlicht in Zeitschriften wie der Computerzeitschrift »c't« oder den Phantastikzeitschriften »phantastisch!« und »Exodus«. Darüber hinaus sind von ihm mehrere Bücher erschienen. Für seine Texte wurde er unter anderem mit dem Kurd-Laßwitz-Preis und dem Deutschen Science-Fiction-Preis ausgezeichnet.

Zu seinen ersten schriftstellerischen Gehversuchen gehörte eine Kurzgeschichte, die 1990 auf der Leserkontaktseite der PERRY RHODAN-Serie abgedruckt wurde. Insofern ist es wie eine Heimkehr, dass er nun seine erste STELLARIS-Geschichte veröffentlicht.“

Seine Story trägt den Titel „Der Junge“ und „beginnt ganz gewöhnlich, entwickelt eine leicht unheimliche Stimmung und endet sehr offen – ein richtig schöner Science-Fiction-Stoff ...“. Die STELLARIS-Reihe wird von *Olaf Brill* gesteuert, er sorgt dafür, dass sie inhaltlich stimmig und vor allem abwechslungsreich ist. Die Titelillustration von „Der Junge“ stammt von Zeichnerin *Yähz* alias *Inge Förtsch* (<https://kunstding.com/yaehz/>).

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO

Hier die Titel und Autoren der aktuellen und kommenden Romane der derzeit laufenden Staffel „Catron“:

- | | | |
|-----|------------------------------|--|
| 325 | „Die Dimensionsfalle“ | <i>Lucy Guth</i> |
| 326 | „Expedition Monol“ | <i>Ruben Wickenhäuser</i> |
| 327 | „Festung der Loower“ | <i>Marie Erikson / Michael Tinnefeld</i> |
| 328 | „Konstrukteure des Zentrums“ | <i>Rainer Schorm</i> |
| 329 | „Scherben des Wissens“ | <i>Rüdiger Schäfer</i> |

www.perry-rhodan.net

Erste Informationen zur kommenden Staffel ab Band 330 gibt es auf Seite 1 dieser **ESPOST**.

Zusammenstellung: -eh-

E-Book-Probleme mit Amazon

Schwierig gestaltete sich das Leseabenteuer rund um die PERRY RHODAN-Serien die ihre Romane als Kindle-E-Book über **Amazon** abonniert hatten oder bestellen wollten: Von Ende Februar bis Mitte März 2024 waren die Romane nicht verfügbar, dabei handelte es sich laut PERRY RHODAN-Redaktion um „ein vorübergehendes Problem zwischen Amazon und unserem E-Book-Vertriebspartner“. Auch die für März angekündigten Kindle-Deals waren nicht verfügbar.

Erst am 14. März 2024 zumindest teilweise Entwarnung gegeben werden. Auf der PERRY RHODAN-Homepage hieß es dazu:

„Pünktlich zum Start von PERRY RHODAN-Androiden konnte das Problem zwischen Amazon und unserem E-Book-Vertriebspartner gestern Abend gelöst werden. Unsere Titel sind wieder vollständig gelistet und für die Leserschaft verfügbar. Erfreuliche Neuigkeiten für die Redaktion und die Leserschaft. Bei der Preisanpassung der Kindle Deals besteht leider noch ein technisches Problem. Wir arbeiten auf Hochtouren an einer Lösung! Wir möchten uns stellvertretend für die entstandenen Unannehmlichkeiten entschuldigen und wünschen viel Spaß beim Lesen!“ www.perry-rhodan.net

GarchingCon 12 - Das Video

Auf vier Blu-rays mit insgesamt neuneinhalb Stunden Laufzeit finden sich Ausschnitte von vielen Programmpunkten des Cons.

ConBesucher können damit ihre Erinnerungen auffrischen, und wer die Veranstaltung verpasst hat kann sich einen Überblick über das interessante ConGeschehen in Garching verschaffen.

Was ist alles enthalten? Hier gibt es das [Inhaltsverzeichnis](#) im Format .pdf zum Download.

Das 4er-Blu-ray-Set kostet 30 € zzgl. Versandkosten und ist im ConShop erhältlich:

www.garching-con.net/conshop/

Das ConVideo zum **GarchingCon 12** ist eine FanProduktion des **Perry Rhodan-Stammtisch „Ernst Ellert“ München**.

www.garching-con.net

ERNST ELLERT-CON II - Das Programm

Wir vom **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** zusammen mit der **Münchner Abendpost** präsentieren den **ERNST ELLERT-CON II** im **Kulturzentrum Giesinger Bahnhof** mit unseren Referenten und Ehrengästen

Roxane Bicker, Rudi Fries, Tanja Bruske-Guth (Lucy Guth), Christina Hacker, Erich Herbst, Torsten Low, Mark Kammerbauer, Andreas Prodehl, Michael Marcus Thurner, Robert Vogel und Uschi Zietsch (Susan Schwartz)

sowie das ConProgramm:

09:30 Uhr	Einlass	
10:00 Uhr	Coneröffnung	<i>Jürgen Müller</i>
10:15 Uhr	Zeitreisen - von Vergangenheit und Zukunft	<i>Roxane Bicker</i>
11:00 Uhr	Neues aus der Perry Rhodan Fanzentrale	<i>Christina Hacker</i>
11:30 Uhr	Spaß mit Gucky!	<i>Rudi Fries</i>
12:00 Uhr	Perry und Ich	<i>Robert Vogel</i>
12:45 Uhr	Wie man Zukunft baut: Die PERRY RHODAN-Risszeichnung als Kulturpraxis	<i>Mark Kammerbauer</i>
13:30 Uhr	Erinnerungen: Stammtisch goes Ranch(Con)	<i>Erich Herbst</i>
14:00 Uhr	Alte Eisen auf Reisen	<i>Michael Marcus Thurner, Andreas Prodehl</i>
15:00 Uhr	Die Stunde des Jägers – Autogrammrunde	<i>Uschi Zietsch, Tanja Bruske-Guth, Michael Marcus Thurner, Roxane Bicker</i>
	Im Anschluss: Lesung	<i>Torsten Low</i>
16:15 Uhr	Science-Fiction Fanfilm - Die Faszination bewegter Bilder	Moderation: <i>Jürgen Müller</i>
17:55 Uhr	Schlussworte & Verabschiedung	

Anschließend folgt ein gemütlicher Ausklang in der **Gaststätte Gleiswirtschaft**.

WICHTIG: Das Besucherkontingent ist vor Ort limitiert, deshalb ist eine vorherige Anmeldung erforderlich:

Die Anmeldungen für den **ERNST ELLERT-CON II** bitte an *Jürgen Müller*: jmueller76@gmail.com.

Ob Ernst Ellert ebenfalls zurückkehrt steht noch in den Sternen...

Danke an Jürgen Müller für die Infos und die Organisation des Cons

Der Barde und der Zwerg

Mark Kammerbauer präsentiert im **PRFZ-Newsletter 53** mit „Der Barde und der Zwerg“ die 8. Folge der DORGON Kurzgeschichtenreihe „Kurzreisen ins Chaos“. Die Grafik dazu stammt vom PERRY RHODAN-Risszeichner *Jürgen Rudig*. Es ist der Debutroman des Münchener, der auch mindestens einen Roman in der DORGON-Hauptserie schreiben wird und gerade daran arbeitet. *Kammerbauer* schildert die Begegnung eines ophalischen Kolonisten und eines zu klein geratenen Haluters im 21. Jahrhundert NGZ. Genauer gesagt noch während der cairanischen Epoche. Beide haben eine Gemeinsamkeit: Sie sind Gauner.

www.proc.org/dorgon-kurzreisen-ins-chaos-folge-8/

Der Newsletter ist ein exklusives Minifanzine für die Mitglieder der PRFZ. Möchtest Du Mitglied werden? Mehr Informationen findest Du hier: www.prfz.info/login-newsletter.html.



PERRY RHODAN-Podcasts

Weiter geht es bei den PERRY RHODAN-Podcast-Sendern. Im März 2024 gab es dort kaum neue Beiträge:

Radio Freies Ertrus

Wie schon zu den vorangegangenen PERRY RHODAN-Miniserien um Atlantis geben sich *Markus* und *Alex* die Ehre und frühstücken diesmal die Androiden. Start ist mit Folge 1 „[Androiden-Aperitif](#)“.

„Business as usual“ hingegen ist bei den Besprechungen der Romane der klassischen PERRY RHODAN-Serie angesagt: Nach „[RFE 052 - Die Tanke an der Ecke](#)“ mit den Romanen 3256 bis 3259 und einem Gespräch mit dem designierten Exposéautoren Ben Calvin Hary über die PERRY RHODAN-Romane ab Band 3300 ([ESPOST 303](#) berichtete) geht es demnächst mit den Romanen ab Band 3260 weiter.

Nichts Neues gibt es aktuell bei PERRY RHODAN NEO, doch ich bin sicher, dass *Bianca* und *Andy* im Kürze ihre Reihe mit den Besprechungen der Romane ab Band 325 fortsetzen werden.

Andy schreibt in den „Review“-Reihen über die PERRY RHODAN NEO-Romane 325, 326 und 45. Über den Tellerrand blickt *Alex* mit seinem Leseerlebnis zu „Rache im Herzen“ von *Xiran Jay Zhao*.

Der Link zu den Ertrusern: www.radio-freies-ertrus.de.

Weltendieb

Wenig Neues gab es im März bis zum [ESPOST](#)-Redaktionsschluss auch auf www.weltendieb.com.

[Ausgabe 23](#) von „Der Terranische Kongress“ in der *Chris*, *Markus*, *Dominik* und *Sven* über PERRY RHODAN Band 3253 bis 3259 und PERRY RHODAN NEO Band 320 bis 323 sprechen bleibt die zuletzt veröffentlichte Folge. In der Reihe „Stardust ruft Terra“ ist man bis dato bei PERRY RHODAN Band 129 „[Atombrand auf Mechanica](#)“ von *Clark Darlton* angelangt.

Auf Höhe der Zeit ist, wie immer, „[Hydor's Perry](#)“, hier setzt *Markus Gersting* aka *Hydorgol* die Rezensionen der aktuellen Ausgaben der PERRY RHODAN-Erstaufgabe in gewohnter Manier fort.

ad astra

Immer wieder beschäftigt sich *Reiner Krauss* in seinem Podcast auch mit Themen rund um PERRY RHODAN. In [Folge 14](#) hat er *Robert Corvus* zu Gast, dieser erzählt unter anderem seine Geschichte vom Leser zum PERRY RHODAN-Serienautor.

Raketenheft Leser trifft...

Streng genommen sind die **Youtube**-Videos „Raketenheft Leser trifft...“ von *Josef Moser* kein Podcast im klassischen Sinne, dennoch halte ich es für wichtig sie in dieser Rubrik zu erwähnen, zumal er in letzter Zeit fast ausschließlich Interviews mit Autoren und Fans rund um PERRY RHODAN interviewt hat ([ESPOST](#) berichtet bisher in der Rubrik „Besucht doch mal...“).

Ganz aktuell online sind seine Unterhaltungen mit [Leo Lukas](#), [Kai Hirdt](#) (mit Kurzauftritt seiner Ehefrau *Madeleine Puljic*) und [Christian Montillon](#) (*Christoph Dittert*).

Kürzlich traf er sich mit dem Autor *Michael Blihall*, bekannt als Autor für die Reihen GESPENSTER-KRIMI, JERRY COTTON und PROFESSOR ZAMORRA. Dazu schreibt er auf Facebook: „Wir sprechen über den Wiener Wahnsinn, seinen Weg zum Gruselroman-Autor, seine Beziehung zur Perry Rhodan Serie und vieles mehr. Es war ein entspanntes und nettes Gespräch, das nahezu zwei Stunden gedauert hat. Für Fans von Geistergeschichten und Gruselromanen gibt es hier interessante Einblicke in den Schaffensprozess eines Autors, der in diesem Genre tätig ist.“

Das Video ist hier abrufbar: www.youtube.com/watch?v=vj2s1ho7CTY.

Natürlich hat *Josef* noch Unterhaltungen mit weiteren Gästen in Vorbereitung, unter anderem mit dem ehemaligen Herausgeber eines monatlich erscheinenden PERRY RHODAN-Newsletters.

Bleibt auf dem Laufenden indem ihr seinen **Youtube**-Kanal www.youtube.com/@raketenheftleser im Auge behaltet oder besser noch abonniert.

Zusammenstellung -eh-

Storywettbewerbe 2024 des VFR e. V.

Auch in diesem Jahr veranstaltet der **Verein zur Förderung der Raumfahrt e. V.** wieder seine beliebten Storywettbewerbe. Thema des **17. Kurzgeschichten-Wettbewerbs** ist „Space Art - Kunst im Weltall“. Der **Mikro-SF-Wettbewerb** findet heuer zum vierten Mal statt, er gibt kein spezielles Thema vor, nur der SF-Bezug muss vorhanden sein.

Einsendeschluss für beide Wettbewerbe ist der 30. Juni 2024, 23:59 Uhr.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen können auf der [Internetseite des VFR e. V.](#) eingesehen werden:

- Für den Kurzgeschichten-Wettbewerb: <https://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-sf-2024/>
- Für den Mikro-SF-Wettbewerb: <https://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-mikro-2024/>

Zusammenstellung -eh-

ESPOST- Nachfolge noch offen

Liebe Freunde der **ESPOST**,

wie schon mehrfach erwähnt ist diese **ESPOST** die letzte von mir erstellte Ausgabe. Meine bereits mehrfach und in verschiedenen Quellen veröffentlichte Suche nach einer Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger ist leider noch nicht erfolgreich abgeschlossen, obwohl es durchaus ernsthaft daran Interessierte gab und gibt. Allerdings gibt es noch keine abschließende Zusage über eine Fortführung meines Newsletters (in welcher Form auch immer).

Wie wird es weitergehen? Ich kann euch nur, wie auch auf der letzten Seite dieser **ESPOST** zu lesen ist, empfehlen, gelegentlich einem Blick auf unsere Stammtisch-Homepage www.prsn.clark-darltan.de zu werfen. Sobald es neue Infos in Sachen **ESPOST** -Nachfolge gibt werden diese dort auf der Startseite bekannt gegeben. Abonnenten der **ESPOST** werden natürlich via E-Mail informiert.
Erich Herbst

Ernst Ellerts Suche

Was bisher geschah: Auf seiner langen Suche in Raum und Zeit nach der Erde wurde Ernst Ellert zum neuen Hüter der Zeit bestimmt und wollte das Multiversum neu formen. Stattdessen wurde er abberufen.



Folge 17: Der Fremde

Grelle Blitze durchzuckten ihn, und er erwachte, wie aus einen sehr langen Schlaf.



Es rief ihn jemand: "Ernst wach auf! Deine Zeit ist nun gekommen!"

"Was ist mir passiert?" stammelte Ernst.

„Ich habe dich zu mir genommen, denn dein Wirtskörper litt unter einer Lebensmittelvergiftung!“, erwiderte die Stimme.

„Wo bin ich?“, und Ernst erblickte nur...



... viele alte Fernseher im Raum, die ein Rauschen zeigten.
"Sag mir endlich was passiert ist!"
 "Du leidest noch an den Nachwehen deines Fiebertraumes. Alles was du als Hüter der Zeit erlebt hast, war nicht real! Du warst nie von Milleways fortgewesen!"



Information
 Wegen Nebenwirkungen aus dem Programm genommen. Die Geschäftsleitung

"Aber..."

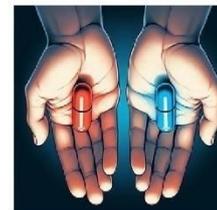
...ich habe dich aus anderen Gründen vorzeitig aus dem Programm nehmen müssen, da ich keinen Nachfolger für diesen Posten gefunden habe. Dazu kommt, dass andere dich aus der Rahmenhandlung gestrichen haben.

Die EXPOKRATEN haben dich vergessen!"

"Das verstehe ich nicht, bin ich etwa nicht real?"

Statt einer Antwort erschien eine Hand.

Diese legte etwas kleines in die andere Hand und öffnete nun zeitgleich.



"Es liegt nun an dir, welchen Weg du nun einschlagen wirst! Nimm die rote und du wirst deinen jetzigen Weg weiter alleine beschreiten. Ich ver helfe dir ins Rote Universum. Aber hüte dich vor den Druuf..."

...oder entscheide dich für die blaue. Du wirst wiedergeboren ohne deine besonderen Kräfte und führst ein bürgerliches Leben!"

"Ein ganz normales Leben?", fragte Ernst.

"Ja, ein ganz normales Leben halt! Job, Frau mit zwei Kinder, sowie als Ausgleich die Besuche zu einem Stammtisch!"

"Okay, wie gefährlich waren nochmals diese Druuf?", murmelte Ernst.

"Verstehe, das ist dir zuwenig! Ich ernenne dich hiermit zum Redakteur der ESPost!"

Ernst erschrak! "Redakteur einer Zeitung?" dachte er. War das nicht immer sein Traum gewesen, als er noch bei der Münchner Abendpost beschäftigt war!

"Aber mit dieser Wahl wirst du dich niemals an dein jetziges Leben als **ERNST ELLERT** erinnern! Es liegt nun an dir".

Unser Ernst Ellert überlegte nur ganz kurz und griff nach der....

Anmerkung:

Hiermit endet für Ernst Ellert seine Reise in der ESPost. Auch die ESPost verabschiedet sich von Ihren Lesern, die Erich Herbst vom 01. April 1999 bis zu dieser Ausgabe betreute.

Wie sagen Danke für diese lange Zeit und sehen uns demnächst auf dem **ERNST ELLERT-CON II**.

Ernst Ellert kehrte mit dem **PERRY RHODAN** Band 91 in die Handlung zurück und erlebte zahlreiche Abenteuer. Derzeit nimmt er sich eine Auszeit. Ob er Zeit für einen kleinen Besuch bei einem Con in seiner alten Heimat München hat?

Schon was vor im April, Mai und Juni?

MIDGARD in Ruhpolding:

Der **KlosterCon** ist ein Rollenspiel-Con, der sich allein dem Rollenspielsystem MIDGARD (einschließlich der Varianten Midgard Abenteuer 1880 und dem [Perry-Rhodan-Rollenspiel](#)) widmet. Von **5. bis 7. April 2024** wird hier gespielt, gelacht, diskutiert und geratscht. Mehr Infos auf dieser Webseite: www.kloster-con.de/.

International in Luxembourg:

Zum zehnten Mal und wieder an zentralem Ort mitten in Europa - der **LuxCon**, das mehrsprachige Phantastikfestival und gleichzeitig Luxembourgs Comic-Con. Mehrere 1000 Gäste geben sich am **13. und 14. April 2024** im **Forum Geesseknäppchen**, 40, Boulevard Pierre Dupong, 1430 Luxembourg ein buntes Stelldichein. Auch mit dabei: der **SFCD e.V.**. Alles zum **LuxCon 10**: www.luxcon.lu.

Sonderstammtisch mit Ehrengast:

Dietmar Schmidt, Autor zahlreicher PERRY RHODAN-Miniserienromane, kommt nach Wien. Der **PERRY RHODAN Stammtisch Wien** trifft sich deshalb mit ihm am **19. April 2024** ab 19 Uhr im **Vino Wien**, Lichtenfelsgasse 3 im 1. Wiener Gemeindebezirk. Übrigens: Die turnusmäßigen Treffen des Stammtisches finden im gleichen Lokal zur gleichen Uhrzeit jeden ersten Freitag im Monat statt. Die Homepage des Stammtisches: www.frostrubin.at.

Ernst Ellert gibt sich die Ehre:

Zum **ERNST ELLERT-CON II** am **20. April 2024** gibt es auf Seite 5 dieser **ESPOST** ausführliche Infos. Wer sich noch anmelden möchte: Bitte beeilen, das Teilnehmerkontingent ist beinahe ausgeschöpft.

Wem der „Tiefe Süden“ zu weit ist, hier ein Tipp für den „Hohen Norden“:

Nach großem Erfolg im Jahr 2023 nun die Wiederholung: **2. Science Fiction & Fantasy-Tag Apensen** am **20. April 2024** in der **Oberschule Apensen**, Soltacker 5, 21641 Apensen. Der Eintritt ist frei! Details siehe www.anderewelten.com.

Auch die Hessen können Con:

Im **Bürgerhaus Niederweimar** (bei Marburg), Herborner Straße 36, 35096 Weimar-Lahn, findet am **27. April 2024** **Marburg-Con** statt (ebenfalls unter Beteiligung des **SFCD e.V.**). Die traditionsreiche Convention in Mittelhessen ist für alle Freunde von Fantasy-, Horror- und Science-Fiction-Literatur und eine öffentliche Veranstaltung, organisiert von Fans, die sich im **Marburger Verein für Phantastik e.V.** zusammengefunden haben. Infos: www.marburg-con.de.

PERRY RHODAN Maritim:

Wie bereits in [ESPost 303](#) angekündigt wird Robert Corvus auf der **FedCon 32** die Serie PERRY RHODAN in zwei Panels repräsentieren. Auch Radio Freies Ertrus mit Alex Haas wird bei einem Podcast-Panel die Serie gebührend vertreten. Wann und wo, das findet man auf der Con-Homepage www.fedcon.de im Programm unter dem Suchbegriff „Pabel Moewig“. Die **FedCon 32** findet von **10. bis 12. Mai 2024** im **Maritim Hotel Bonn** statt.

MADDRAX in Coellen:

Das diesjährige **MADDRAX-Fantreffen** findet am **11. Mai 2024** im **Palmengarten**, Jan-Wellem-Straße 2 in Coellen (Köln) statt. Der Eintritt ist frei, weitere Infos siehe <https://maddrax-fanclub.de>.

Die Mdl kommen zum ENDGAME:

Ob es nach vierzig Jahren tatsächlich der letzte **ColoniaCon** sein wird bleibt abzuwarten, sicher ist jedenfalls dass die Ausgabe 25 des traditionsreichen Cons der letzte sein wird der im **Kölner Jugendpark** stattfindet. Nach dem **Vorcon** am Freitag den **10. Mai 2024** im **Brauhaus Reissdorf** erwartet die Besucher am **11. und 12. Mai 2024** zwei Tage volles Programm im **Kölner Jugendpark**. »Einmaliges Highlight wird am Samstag das Konzert der „Mdl - Musikanten der Insel“: Der geneigte Zuhörer darf sich auf Titel freuen wie „Am Tag, als Ronald Tekener starb“, „Auf der SOL“ und „Mein Extrasinn“ – Mitsingen ausdrücklich erlaubt«, so die Veranstalter auf Facebook. Infos zur Anmeldung, Programm, Ehrengäste usw. gibt es auf der Con-Homepage www.coloniacon.de.

25 Jahre BASIS:

Der französische **PERRY RHODAN-Club BASIS** freut sich über sein 25-jähriges Bestehen und wird dieses zu Pfingsten ausführlich feiern. Am **18. Mai 2024** trifft man sich in **Dune-sur-Auron** im Département Cher zu einer **Mini-Convention**, an die sich am **19. Mai 2024** die **Generalversammlung des Vereins** anschließt. Wer mehr darüber erfahren möchte kann das Anmelde- und Infoblatt zur Veranstaltung [über diesen Link abrufen](#).

Der kleinste Perry Rhodan-Con:

So bezeichnet sich die Veranstaltung, welche am **15. Juni 2024** stattfindet. Im **Brühler Wirtshaus am Schloss** trifft man sich beim **BrühlCon 5** um sich über die Welt von PERRY RHODAN & Co. zu diskutieren, Neuigkeiten auszutauschen und möglichst viele neue PR-Fans kennenzulernen. Weitere Infos siehe www.brühlcon.de.

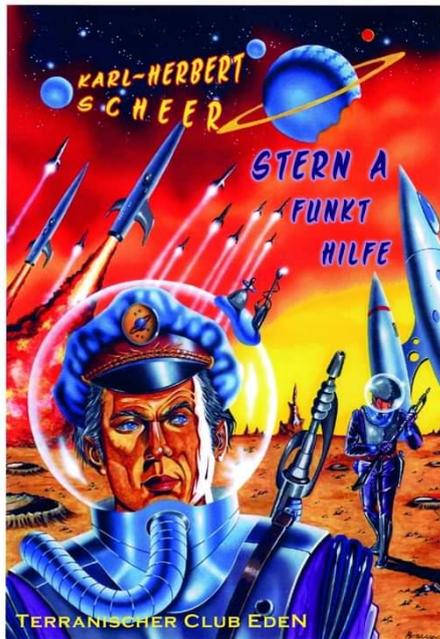
* * * * *

Diese Auflistung gibt nur einen kleinen Teil der Veranstaltungen im Phantastik-Bereich wieder, sie informiert in erster Linie über Veranstaltungen, die mehr oder weniger Bezug zu PERRY RHODAN haben.

Infos zu weiteren Cons und Events im Phantastik-Bereich, sowohl im genannten Zeitraum April bis Juni 2024 als auch zu späteren Terminen findet ihr hier: www.conventions-online.de.

„Stern A funkt Hilfe“ von *Karl-Herbert Scheer*

Terranischer Club Eden - dieser Club steht bei vielen Fans ganz oben was PERRY RHODAN und Science-Fiction angeht. Mit seinem Fanzine PARADISE, das seit Juli 1993 drei- bis viermal im Jahr veröffentlicht wird, seinen Reihen „Geschichten der Nacht“ und „Grey Edotion“, den „Meister der Insel“-Fanromanen, den Gedenkbänden und zahlreichen weiteren Veröffentlichungen ist er einmalig in der Fanszene. Mit der Wiederveröffentlichung von Piraten-Romanen des Altmeisters und Mitbegründers der PERRY RHODAN-Serie haben sich die **TCE**ler besonders hervorgetan. Jetzt steht die Neuherausgabe eines klassischen Werkes der Science-Fiction von *Karl-Herbert Scheer* kurz vor der Veröffentlichung. Auf dem Cover des Buches, das kürzlich auf Facebook gezeigt wurde, heißt es dazu:



Cover: Alexander Braccu

Karl-Herbert Scheers zweite Romanveröffentlichung in einer exklusiven Neuauflage
Stern A funkt Hilfe

K. H. Scheers Leihbuch von 1953 in der Version des Folgeromans in „Das grüne Blatt“
 Bonus: Exklusive Erstveröffentlichung des deutschen Originals der Kurzgeschichte „Der Hundesohn“ von K. H. Scheer.

Inmitten des großen Weltraumes werden zwei Wissenschaftler entführt und landen auf dem Stern A. Hier erleben sie die größte Überraschung: Eine Großmacht von technisch vollkommenen Robotern hat sie gefangen! Während nun auf dem völlig unbekanntem Stern ein atemberaubendes Geschehen abläuft, steht die arme alte Weltkugel durch einen ausgebrochenen Konflikt zwischen Gelb und Weiß in Flammen. Nur die rechtzeitige Rettung der beiden entführten Wissenschaftler könnte die Katastrophe auf der Erde abwenden. Und die Rettung kommt! Von höchster Verantwortung getragener Menschengestalt zwingt die Maschinenwesen, an der Weltrettung teilzunehmen.

Ein Roman aus dem Jahr 2200, der mit schonungsloser Offenheit dem Leser den Weg zeigt, den wir gehen, wenn Forschung und Wissenschaft, Politiker und Wissenschaftler nicht von höchsten Verantwortungsbewusstsein gelenkt werden!

Zur Bonus-Kurzgeschichte „Der Hundesohn“ schreibt *Kurt Kobler* dazu auf **Facebook**:

„KHS verfasste im Jahr 1975 die Kurzgeschichte Der Hundesohn. Für welche Art von Publikation die Geschichte von dem Autor genau geschrieben wurde, lässt sich heute leider nicht mehr eindeutig nachvollziehen. Die Geschichte erschien bis dato jedenfalls nicht im deutschen Original sondern nur einmalig 1976 in einer niederländischen Übersetzung unter dem Titel De Veeader (Der Verräter) in dem Fanzine COUNTDOWN. KHS hatte dem zu dieser Zeit im niederländisch/belgischen Fandom sehr umtriebigen Sf und PR Fan Julien C. Raasfeld die Story überlassen. Dieser sorgte dann für die Übersetzung ins niederländische. Die in dem Fanzine angekündigte Publikation in deutsch erfolgte aber nie.

Für den 2007 erschienen dritten Teil des KHS-Gedenkwertes (auch genannt der Scheer Klotz), stand dann leider nur die übersetzte Fassung zu Verfügung, nach dem uns auf verschlungenen Wegen über Österreich ein Exemplar dieses Zine erreichte. Das bis dahin auch in keiner Scheer Bibliographie aufgeführte Exposé der deutschen Fassung war verschollen und so blieb dem TCE nur die Rückübersetzung aus dem niederländischen ins deutsche. Erst Jahre später, durch die Vermittlung von Heinz Mohlberg ergab sich ein Kontakt zu Julien C. Raasfeld, der nachdem einige Mails und Briefe gewechselt wurden, dem TCE schließlich das Manuskript, das er von KH Scheer persönlich erhalten hatte, zur Veröffentlichung zu Verfügung stellte.

Wir sind daher, auch mit einem gewissen Stolz, jetzt in der Lage den Scheer Fans und Freunden zum ersten Mal seit fast 50 Jahren die Story Der Hundesohn Wortgetreu so zu präsentieren wie der Meister ihn 1975 geschrieben hatte.“

„Stern A funkt Hilfe“ wird demnächst beim **TCE** für 7,50 € zzgl. Versand erhältlich sein: www.terratischer-club-eden.com/.

Das Ende der „UFO-AKTEN“ - „PROFESSOR ZAMORRA“ feiert

Der **Bastei Verlag** teilt auf **Facebook** mit:

„Uns erreichen momentan zahlreiche Anfragen, ob es stimmt, dass die Serie UFO AKTEN im Sommer zu Ende geht ...

★ Dazu haben wir nun folgende Info für euch:

Ja, das ist richtig. Wir arbeiten momentan an neuen Produkten und freuen uns schon darauf, euch diese demnächst hier auf Bastei Abenteuerlust vorzustellen. Da wir für diese neuen Produkte Kapazitäten benötigen, bekommen die UFO AKTEN ein spannendes Finale, die Serie wird mit Band 75 abgeschlossen.

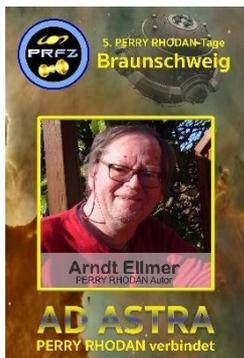
Die Abonnenten der UFO AKTEN erhalten hierzu nach Ostern noch eine gesonderte Info vom Kundenservice des BASTEI Shops.“

www.facebook.com/bastei.abenteuerlust

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Romanheftreihe PROFESSOR ZAMORRA belohnt der **Bastei Verlag** seine treue Lesergemeinde: In den Heften 1295 bis 1320 ist jeweils eine Sammelecke im Innenteil enthalten. Alle 26 Sammelecken ergeben einen Lösungssatz, mit dem es lt. Verlagshomepage attraktive Preise zu gewinnen gibt.

www.luebbe.de/bastei-verlag

AD ASTRA - PERRY RHODAN verbindet!



Die **5. PERRY RHODAN-Tage** der **PERRY RHODAN-FanZentrale e. V.** werden wieder gemeinsam mit dem **Förderverein Phantastika Raum & Zeit** ausgetragen. Sie finden vom 30. August bis 1. September 2024 im **Jugendzentrum Mühle** in Braunschweig statt.

Der Kartenvorverkauf für die **5. PERRY RHODAN Tage** hat nun begonnen! Mitglieder der **PERRY RHODAN-FanZentrale e.V.** können sich im Vorverkauf für nur 10 Euro die Conkarten sichern. Nichtmitglieder der **PRFZ** zahlen 20 Euro im Vorverkauf. Holt euch bis zum 31.05.2024 vergünstigt die Karten im **SpaceShop**. Bitte beachten: Mitglieder müssen sich bitte vorher über die **PRFZ-Webseite** im Shop anmelden, um den günstigen Preis zu bekommen.



Schon jetzt haben viele Ehrengäste zugesagt. Darunter *Arndt Ellmer, Robert Corvus, Kai Hirdt, Ben Calvin Hary, Michelle Stern, Rüdiger Schäfer, Klaus Bollhöfener, Hermann Ritter, Götz Roderer, Olaf Brill, Roman Schleifer, Dietmar Schmidt* und *Swen Papenbrock*.

Die Veranstalter suchen dringend schon jetzt fleißige Helfer für den Con. Wendet euch gerne jetzt schon an sie, wenn ihr sie im Aufbau ab Freitag Vormittag, im Abbau am Sonntag Nachmittag oder im Service im **Old-Rocketman** unterstützen möchtet. Schickt eure Anmeldung als Helfer bitte an folgende Mailadresse: con@prfz.net. Danke!

Ausführliche und gelegentlich aktualisierte Infos zum Con gibt es auf www.prfz.info/prtage.html.

Danke an Nils Hirsland für das Bildmaterial



Inhalte des PRFZ-Newsletter 53

Alexandra Trinley hat mit Nummer 53 wieder eine interessante Ausgabe des **PRFZ-Newsletter** zusammengestellt. Im Vorwort schreibt sie über den Inhalt:

„Was beginnt am 30. August 2024? Richtig, die **5. PERRY RHODAN-Tage** der **PRFZ** in Braunschweig. Wir stellen euch das vorläufige Programm und einige der Ehrengäste vor. Natürlich gibt es noch viel, viel mehr davon.

Zur Entwicklung der Mitgliederzahlen der **PRFZ** in 2023 findet ihr eine Statistik.

Am 20. April könnt ihr den Ernst Ellert-Con II besuchen, dessen Programm ihr hier ebenfalls nachlesen könnt. Und am 11. und 12. Mai findet schon der **ColoniaCon 25** statt.

Das Interview führte ich diesmal mit *Anna-Maria Gmeiner*, die seit Juni 2023 als **Online-Marketing-Managerin** bei **PERRY RHODAN** arbeitet. Zusätzlich gibt es Informationen über im Selbstverlag publizierte Bücher von **PERRY RHODAN**-Autoren wie *Michelle Sterns* »Denkfehler und Klimakrise«.

Dazu gibt es die üblichen kleinen Kolumnen und anderes mehr.

Die **DORGON**-Kurzgeschichte um einen kriminellen Ophaler in der Cairanischen Epoche stammt von *Mark Kammerbauer* und trägt den Titel »Der Barde und der Zwerg«.

Viel Spaß beim Lesen!“

Den **PRFZ-Newsletter** können alle Mitglieder der **PRFZ** hier kostenlos abonnieren: www.prfz.info/login-newsletter.html.

Die Convideos sind online

Der **PRFZ-Newsletter** 53 meldet:

„Die Mitschnitte der **4. PERRY RHODAN Tage** 2022 sind online.

Erinnert ihr euch an das riesige Mischpult, das im Hauptraum in Braunschweig vor der Bühne stand?

Nun, aufgenommen wurde fleißig, aber wir fanden lange Zeit niemanden, der Nerven und Muße hatte, die Aufnahmen zu schneiden. Geschnitten musste werden, denn schließlich gibt es bei jeder Veranstaltung Längen, die langweilen und lässig wegfallen können.

Dank kollegialer Unterstützung aus München konnten die Aufnahmen nun endlich veröffentlicht werden, *Stefan Friedrich* hat sich des Haufens Arbeit erbarmt und das Material in Form gebracht. Die Videos sind auf dem YouTube-Kanal der **PERRY RHODAN Fan-Zentrale e.V.** unter

www.youtube.com/playlist?list=PLCl1Ua2UrcMV7b-Ni31gQ7Clu0TCeKvze

zu finden. Die 23 Videos tragen die Namen der jeweiligen Panels. Scrollt euch durch!

Leider konnten nur die Aufnahmen aus dem Hauptraum bearbeitet werden, die aus den Nebenräumen hatten keine ausreichend gute Aufnahmequalität. Das besser hinzubekommen steht auf unserer to-do-Liste für 2024.“

Besucht doch mal...

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/logb%C3%BCcher/logbuch-der-redaktion-90>

PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* schreibt ein Logbuch zur Miniserie „Androiden“

<https://heftehaufen.de/ein-ganzes-jahr-kein-heftehaufen/>

Warum es im vergangenen Jahr etwas ruhiger zugeht im Heftehaufen-Blog erzählt *Martin Ingenhoven* hier.

<https://alexander-braccu.jimdofree.com/>

„Wer ist *Alexander Braccu*?“ Die Frage müsste lauten: „Wer kennt *Alexander Braccu* nicht?“. Er ist Illustrator zahlreicher „Völkerdatenblätter“ in der SOL und weiterer Illustrationen in PERRY RHODAN-Report und zahlreichen Fan-Veröffentlichungen. Auf seiner Homepage findet ihr zahlreiche seiner Werke und weitere Infos über ihn.

www.phuturama.de

Gregor Sedlag präsentiert auf seiner Homepage die Dokumentation und eine Werkliste sowie weitere Beiträge zur Ausstellung „In Linearträumen“. Diese zeigte im vergangenen Jahr in Berlin zahlreiche PERRY RHODAN-Rißzeichnungen im Original.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/logb%C3%BCcher/logbuch-der-redaktion-94>

Klaus N. Frick schreibt über das Seminar „Ermitteln in fremden Kulturen - Werkstatt phantastische Kurzgeschichte“ an der **Bundesakademie für kulturelle Bildung** in Wolfenbüttel, das er gemeinsam mit *Olaf Brill* durchführte.

www.christina-hacker.de/2024/03/drei-tolle-tage-in-wolfenbuettel/

Unter „Drei tolle Tage in Wolfenbüttel“ berichtet *Christina Hacker* über ihre Teilnahme an diesem Seminar.

www.carlsen.de/hardcover/der-kleine-perry-2-im-reich-der-42-welten/978-3-551-79668-4

Vorschau und Vorbestellmöglichkeit für Band 2 „Im Reich der 42 Welten“ der Comicreihe „Der kleine Perry“ von *Olaf Brill* und *Michael Vogt* beim **Carlsen Verlag**.

www.youtube.com/@wybort

Wer die Animationsvideos von *Raimund Peter* zu PERRY RHODAN mag kann sich hier fast von ihm ansehen.

<https://www.youtube.com/playlist?app=desktop&list=PL4rfXEIMwTvz38u9LYZIMtdwA3RE6JD0R>

Zahlreiche PERRY RHODAN-Fanfilme, zumeist erstellt anlässlich des Fanfilm-Wettbewerbs zum **PERRY RHODAN WeltCon 2011** in Mannheim, können über diese Playlist abgerufen werden.

www.blb-karlsruhe.de/blblog/2024-03-11-perry-rhodan-in-der-blb

Die **Badische Landesbibliothek** berichtet über das Geschenk einer PERRY RHODAN-Romansammlung.

<https://hul.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Hengste/Perry+Rhodan?QUERYSTRING=rhodan>

Perry Rhodan als Vierbeiner:

„Herzendsieb mit sportlichen Ambitionen: Perry Rhodan, als Hengstanwärter auf der Fohlenschau entdeckt und in Marbach aufgewachsen, erobert die Herzen im Sturm mit seinem Charme und er Qualität seiner Gesamterscheinung. Die Körkommision überzeugte er mit überlegenem Interieur, drei guten Grundgangarten und sehr gutem Freispringen. Der Vater war Freispringchampion und ist seit 2013 im internationalen Fahrspport bis zur WM Pony-Einspänner erfolgreich. Die Mutterlinie bürgt für gutes Interieur, Rittigkeit und Körpersubstanz.“

Johnny Bruck hatte bereits 1970 eine Vision davon und zeigte den Vierbeiner in seinem Raumanzug auf dem **Titelbild von PERRY RHODAN Band 447**.

www.youtube.com/@rollimagensis8780

Rolli Magensis hat das PC-Spiel „Perry Rhodan - Das Abenteuer“ gespielt und auf Video festgehalten. Die bisher 6 Teile zeigt er auf seiner **Youtube-Seite**.

Zusammenstellung -eh-

„Die Schwertfeuer-Saga“ neu aufgelegt

Bei PERRY RHODAN ist Robert Corvus als Autor bekannt, der sogar militärische Aktionen glaubhaft schildern kann. Auch in seinen Fantasy-Romanen geht es heiß und actionreich zur Sache.

Seine Trilogie »Die Schwertfeuer-Saga« erzählt von einer Söldnerlegion, die mit Feurdämonen im Bunde steht. Eivora, die Tochter des gefallenen Flammenbringers, will die Einheit ihres Vaters nicht nur zusammenhalten, sondern zu neuem Ruhm und vor allem neuen Schätzen führen.

Im **Atlantis-Verlag** erscheint aktuell eine schön gestaltete Neuausgabe der »Schwertfeuer-Saga« mit Illustrationen von Timo Kümmel. Die Romane werden jeweils als E-Book und als Hardcover-Band veröffentlicht.

Bereits erhältlich ist der Auftaktband »Rotes Gold«, in dem sich Eivora gegen die Offiziere der Legion durchsetzen und sie zu einer funktionierenden Einheit schmieden muss. Denn es gilt, die Stadt Ygôda zu erstürmen, deren titanische Mauern noch nie gebrochen wurden ... und zugleich die Gier der Feurdämonen zu stillen.

Auf der Internet-Seite des **Atlantis-Verlags** gibt es weitere Informationen zu dem Buch. Die Folgebände »Weißes Gold« und »Grünes Gold« sind bereits in Vorbereitung und sollen in Kürze erscheinen.

Als Hardcover ist »Rotes Gold« 460 Seiten stark und kostet 24,90 Euro – die E-Book-Ausgabe ist für 8,99 Euro erhältlich. Mithilfe der ISBN 978-3-86402-919-6 kann man »Rotes Gold« in jeder Buchhandlung bestellen. Auch Versandhändler liefern das Buch, darunter auch der **PERRY RHODAN-OnlineShop**.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/die-%C2%BBschwertfeuer%C2%AB-saga-bei-atlantis>

Was macht eigentlich ...?

Michael Marcus Thurner

In Kürze ist der rastlose Autor wieder auf „Alte Eisen auf Reisen“-Tour. Zwischendurch macht er ein klein wenig Werbung für seine Kolleginnen und Kollegen bei PERRY RHODAN.

Auf <https://mmthurner.at/2024/03/07/was-perry-rhodan-autoren-so-schreiben/> stellt er aktuelle Werke von *Christian Montillon*, *Leo Lukas*, *Robert Corvus*, *Michelle Stern*, *Uschi Zietsch (Susan Schwartz)* und natürlich auch von ihm selbst vor. Der schöne Überblick erspart mir hier diese Werke einzeln anzuführen 😊

-eh-

Uschi Zietsch (Susan Schwartz)

Richtig aufgehübscht hat *Uschi Zietsch* ihren [Blog](#) und die [Internetseite des Fabyon Verlages](#). Nachdem sie kürzlich die Veröffentlichung der Anthologie „Unerwartete Begegnungen“ mit „17 Geschichten mit Science-Fiction, Social-und-Fiction, Krimis und noch ein bisschen mehr“ von ihr angekündigt hat - das [Subskriptionsangebot](#) gilt noch bis 20. April 2024 - ist sie bereits bei der Zusammenstellung des zweiten Bandes mit ihren Kurzgeschichten.

-eh-
Zusammenstellung -eh-

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum eBook-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe Freunde des **OSM**,

es ist eine ziemlich unheimliche Vorstellung ... wenn Dinge zu Ende gehen, wird mir immer etwas klamm ums Herz, das zu leugnen, wäre töricht. Und ich hoffe sehr, dass es diesmal nicht so ist, dass wir uns an diesem Platz das letzte Mal gelesen haben. Immerhin hat Erich gesagt, dies sei die letzte ESPost-Ausgabe, die er machen will. Angeblich gibt es Licht am Horizont im Sinne einer Fortsetzung der ESPost unter anderer Ägide, mit seiner tatkräftigen Unterstützung. Darauf hoffe ich, das wäre toll.

Ich sollte mich also so verhalten, als ginge es ganz normal weiter und als sei nicht nach rund 10 Jahren (!!) an dieser Stelle Schluss mit Lustig und mit meinen monatlichen Kreativmeldungen aus der Braunschweiger Schreibwerkstatt.

Die letzte „Wasserstandsmeldung“ betrifft meinen Besuch bei der Leipziger Buchmesse ... da hat es zwar diverse Pannen gegeben, weil ich diverse nette Zeitgenossen treffen wollte und (wie ich später erfuhr) noch jemand ebenfalls zugegen war, mit dem ich nicht rechnete (und den ich ebenfalls verpasst habe) ... aber sei's drum: Das Gesamtpaket Leipziger Buchmesse 2024 war ungeachtet dessen ein phantastisches, jederzeit zu empfehlendes Erlebnis. Ich rate allerdings allen, die diese Erfahrung noch nicht gemacht haben, sich nicht auf das Catering der Buchmesse zu verlassen – es enttäuscht jedes einzelne Mal. Zu teuer, zu fad, zu kalt ... einfach in jederlei Weise abschreckend. Sorgt besser vor, Freunde.

Ansonsten rennt das Jahr 2024 munter weiter, der **OSM** hat inzwischen Band 2292 erreicht und strebt dem Band 2300 entgegen (und nein, ich weiß noch nicht, welcher **OSM**-Serie er entstammen wird, habe aber so gewisse Ahnungen). Derweil streikt mein Drucker mal wieder, die KreativRegion hält mich auf Trab ... doch für den Moment freue ich mich über die Ostertage, die bevorstehen. Und ich versorge euch zuverlässig mit weiteren Infos zu meinem Blogprogramm:

Wochen-Blog:

- Nr. 556: Work in Progress, Part 128 (31.03.2024)
- Nr. 557: Das Autoren-Nachlassarchiv-Projekt, Teil 8 (07.04.2024)
- Nr. 558: Logbuch des Autors 31 – Ein lange gehegter Traum (14.04.2024)
- Nr. 559: Theatralik im **OSM** (21.04.2024)
- Nr. 560: Work in Progress, Part 129 (28.04.2024)
- Maiblog 2024
- Nr. 561: Close Up: Der **OSM** im Detail (53) (05.05.2024)

Rezensions-Blog:

- Nr. 450: Perfect Passion 4 – Feurig (03.04.2024)
- Nr. 451: Projekt Nighthawk (10.04.2024)
- Nr. 452: Der Leibwächter (17.04.2024)
- Nr. 453: Geisterschiffe (24.04.2024)
- Nr. 454: Perfect Passion 5 – Fesselnd (30.04.2024)
- Nr. 455: Jäger des gestohlenen Goldes (08.05.2024)

Damit schließe ich für den Moment, hoffe darauf zuversichtlich, dass es im kommenden Monat hier weiter gehen mag ... und falls dies nicht geschieht, schaut dennoch weiter auf www.oki-stanwer.de vorbei, denn die Blogartikel werden selbstverständlich auch jenseits der ESPost fortgesetzt.

Bis demnächst, mit Oki Stanwers Gruß,

euer Uwe.

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag

Informationen zum **Oki Stanwer Mythos** und die genannten Blogs findet ihr auf www.oki-stanwer.de.

Über elf Jahre hat *Uwe Lammers* die **ESPOST** mit seinen Beiträgen (mithin über 130) bereichert und - so hoffe ich zumindest - so manche Neu-Leserin / so manchen Neu-Leser auf seine Werke aufmerksam gemacht - herzlichen Dank dafür.

Erich

Das Abschreiben hat ein Ende: 25 Jahre sind genug!

Fast auf den Tag genau vor 25 Jahren verteilte ich beim abendlichen Treffen unseres PERRY RHODAN-Stammtisches ein Blatt Papier. Überschrieben war es mit „Ellerts Stammtisch Post“, und es versprach „Informationen rund um den Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München“. Fortan gab es dieses Informationsblatt mit schöner Regelmäßigkeit jeden Monat. Zunächst nur am Stammtisch selbst, bald aber auch per E-Mail im Abo an interessierte PERRY RHODAN-Fans aus nah und fern. Bei einem Blatt pro Monat blieb es auch nicht lange, andere Fanzines und vor allem das Internet waren zunehmend sprudelnde Informationsquellen, deren Ergüsse es galt an die Leser weiterzugeben. Der Name wechselte zur griffigeren Abkürzung „ESPost“, das Angebot wurde bald schon mit der „ESPost-Info“ und den „ESPost-Sonderdrucken“ ergänzt, und lokale News gab es speziell für die Stammtisch-Besucher mit der „ESPost-Stammtisch-Info“.

Mit dieser Ausgabe liegt euch Nummer 304 der ESPost vor. Es ist kein Zufall, dass diese Ausgabe (wie auch die Nummer 1) im April erscheint. Gibt es mir doch die Gelegenheit eine der Überschriften aus der Erstausgabe zu zitieren:

Dies ist kein April-Scherz!

Denn diese Ausgabe ist die unwiderruflich letzte Ausgabe der ESPost die ich erstelle und veröffentliche!

Ich habe auf die Frage „Wie lange wirst du die ESPost machen?“ stets geantwortet: „So lange es mir Spaß macht“. Ich kann nicht behaupten, dass es mir keinen Spaß mehr macht, möglichst viele Infos zu sammeln und „mundgerecht“ zusammenzustellen. Es hat mir immer Spaß gemacht euch Monat für Monat geballt zu informieren, und ich habe es von Anfang an genossen mit diesem Format selbständig und unabhängig arbeiten zu können.

Die Gründe für mich diesen selbst gewählten Job zu beenden sind vielfältig. So war mir die ESPost von Anfang an eine willkommene Möglichkeit nach dem beruflichen Alltagsstress auf andere Gedanken zu kommen. Mit dem Einstieg in die Rente ist dieser Aspekt vor gut vier Jahren weggefallen. Dazu kommt, dass es für mich zunehmend mühsamer wird, meinem selbst gewählten Perfektionismus in Sachen Vollständigkeit und Aktualität der Infos gerecht zu werden. Der wohl wichtigste Grund ist aber ein gesundheitlicher Aspekt: Bildschirmtätigkeit war und ist nicht gerade zuträglich für mein seit meiner Kindheit vorgeschädigtes Sehvermögen. Deshalb habe ich schon vor einigen Jahren für mich entschieden, dass es für die ESPost irgendwann ein „letztes Mal“ geben wird.

Den richtigen Zeitpunkt dafür zu finden fiel mir allerdings nicht leicht, immer wieder schob ich das Unvermeidliche vor mich her. Sollte es eine runde Sache werden, etwa mit Ausgabe 250 oder zum 20. Jahrestag? Oder mit Seite 1500? Ausgabe 300 vielleicht? Mit Siebzig, denn das werde ich im Monat Mai dieses Jahres (auch wenn ich mich bei weitem nicht so fühle)? Oder einfach mittendrin, wenn die Gesundheit Kapriolen schlägt?

Es mögen manche bedauerlich finden oder gar ärgerlich, dass ich mein Engagement in Sachen PERRY RHODAN einschränke und mich zurückziehe um nur noch zu konsumieren. Aber ich persönlich finde, dass ein Vierteljahrhundert ein guter Zeitpunkt ist aufzuhören. Immerhin habe ich ein gutes Drittel meines bisherigen Lebens jeden Monat einen PERRY RHODAN-Newsletter zusammengestellt und veröffentlicht. Wer kann das schon von sich behaupten?

25 mal 12 Monate (und ein paar dazwischen geschobene Ausgaben) nach der Erstausgabe ist nun Schluss mit der ESPost und ihren monatlichen Zusammenfassungen aktueller Nachrichten.

Es tut mir leid, dass ihr euch ab sofort selbst alle Infos zusammensuchen müsst. Aber eines haben wir gemeinsam: Die ESPost wird mir genauso fehlen wie euch allen. Wir werden nicht mehr jeden Monat „einfach so“ über alles Neue und bis dato Unbekannte rund um PERRY RHODAN informiert sein.

Ich danke allen Leserinnen und Lesern der ESPost. Sowohl euch, die „das auflagenstärkste monatliche Informationsblatt rund um PERRY RHODAN“ im E-Mail-Abonnement bezogen (das waren zuletzt über 430) als auch jenen, die die ESPost regelmäßig oder sporadisch über die Stammtisch-Homepage heruntergeladen haben. Danke auch an alle die über die vielen Jahre hinweg immer wieder Werbung für die ESPost gemacht haben, wie die PERRY RHODAN-Redaktion und einige Autoren, die Bearbeiter*innen der PERRY RHODAN-Clubnachrichten, -Leserkontaktseite und -Fanzine, diverse Fanzine-Herausgeber, Podcaster und weitere. Mein Dank gilt auch den vielen Fans die mit ihrer Weiterempfehlung für die Verbreitung der ESPost gesorgt haben. Besonders bedanke ich mich bei allen, die mit ihren Beiträgen und Infos dazu beigetragen haben, dass die ESPost stets interessant und lesenswert war, und bei jenen die ihre Wertschätzung für die ESPost zum Ausdruck gebracht haben.

Mein ganz besonderer Dank gilt jedoch meiner Frau und meinen Kindern, die über die vielen Jahre hinweg meine allmonatliche „Auszeit“ vom Familienleben geduldig hingenommen und mich dabei mit Zuspruch und Nachsicht unterstützt haben.

Ich will nicht ausschließen, dass es künftig noch den einen oder anderen ESPost-Sonderdruck geben wird, auch eine mögliche Nachfolge-Publikation ist noch nicht ausgeschlossen. Beachtet deshalb bitte die nachstehenden Hinweise.

Wir sehen uns - irgendwie, irgendwo, irgendwann!

Erich (heute ganz ernst)

Hinweise für alle Abonnenten und Leser:

Sollte sich eine Nachfolgerin / ein Nachfolger für die ESPost - in welcher Form auch immer - finden werde ich die Abonnenten umgehend informieren. Gerne könnt ihr deshalb - und auch für künftige ESPost-Sonderdrucke - euren Eintrag in der ESPost-Aboliste belassen. Mit einem gelegentlichen Blick auf unsere Stammtisch-Homepage www.prsm.clark-darfton.de erfahrt ihr ebenfalls, wenn es etwas Neues dazu gibt.

Es ist allerdings nicht in unserem Interesse die Abo-Liste zu behalten, deshalb meine Bitte: Wenn ihr eure Adresse aus der Liste entfernen wollt schreibt eine Mail mit dem Betreff „Unsubscribe“ an espost@gmx.de oder nutzt den „Unsubscribe“-Button in der Abo-Versandmail. Danke.